

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 1. Februar 1943

Nachlass Faulhaber 10021, S. 128

Stand: 08.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 1. Februar 1943. Mercator: Schmidt-Pauli finanziell für dieses Jahr versorgt, nur außerordentliche Auslagen wie neulich die Denkschrift kann sie nicht tragen. Kendler abgestürzt und ein Dr. D. gestorben. ...

Schwester Dolores, Speyer, schwarze Dominikanerin, bringt einen Brief, kommt zur Tagung der Jugendseelsorge, im Norden sei bereits eine solche Aussprache gewesen. Ich komme mir vor wie Herodes vor den drei Königen, weil ich nichts davon weiß. Ein Typ wie Anselma, gewandt im Reden, besucht das Jugendhaus in der Pfalz. Ob sie weltlich gehen soll? Hier machen wir zuweilen von der Dispens vollmacht Gebrauch.

Moritz - beleidigt, weil er nicht früher kommen durfte, weil er nicht länger bleiben darf, kaum wegzubringen.

Malmolitor: Einige Schülerinnen, eine, die sechs Wochen nicht zur Schule kam, weil mit einem Unteroffizier.